

Polen-Mission

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht über die Inländische Mission der katholischen Schweiz**

Band (Jahr): **67 (1930)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zu beklagen ist nur, daß die Lokalverhältnisse für die gegenwärtige Zeit zu klein sind, besonders in der Kapelle, die jeden Sonntag bei allen Gottesdiensten überfüllt ist. Auch den Vereinen fehlt ein größerer Saal. Vor allem aber fehlt die Hauptsache: das nötige Geld, um eine Besserung dieser Zustände herbeizuführen.

Mögen deshalb die edlen Wohltäter der Inländischen Mission auch dieses Werk der Caritas nicht vergessen, das nicht zu den geringsten der Stadt Zürich gehört, sondern auch den meist armen italienischsprechenden Katholiken und ihren Missionären hilfreich zur Seite stehen.

Polen-Mission.

Während des Jahres 1930 wurden 10 polnische Missionsstationen seelsorglich betreut:

Missions-Station	Arbeiter	Kinder	Besuche	Kommunionen
1. Bern Tiefenau/Bern	7	5	2	10
	2	—	—	—
2. Berx Berx	7	—	1	7
3. Dombidier Avenches	16	4	4	36
4. Dompierre Mottes	14	2	4	35
5. Murten Bellechasse	2	5	3	19
	4	2	—	—
6. Orbe Chavornay	20	—	1	1
7. Gr. Lancy Plan les Duates	15	—	1	15
8. Thayngen Thayngen	13	21	1	3
9. Würenlos Detlikon	19	2	2	28
	18	—	—	—
	4	—	—	—
10. Yverdon Yverdon	30	4	4	37
	20	3	—	—
Total	191	48	23	191

Wir erlauben uns, die Direktion der Inländischen Mission darauf aufmerksam zu machen, daß während des Jahres 1930 die Zahl der Stationen von 8 auf 10 gestiegen ist, was uns nötigte, die Tätigkeit in den bisherigen Stationen zu beschränken. Die

Folge davon war, daß in gewissen Stationen der Besuch des Gottesdienstes und die Zahl der Kommunionen etwas abgenommen haben. Weil die Stationen sehr weit von Freiburg entfernt sind, ist es uns unmöglich, die Gründungen genügend zu pastorieren ohne erhöhte Unterstützung von Seite der Inländischen Mission.

Wir hoffen, daß die Inländische Mission uns auch fernerhin helfen werde, unsere Mitbrüder gegen die Gefahren des Glaubens zu schützen. Zugleich danken wir recht sehr für das bisher erwiesene Wohlwollen.

